

Nun lobet Gott im hohen Thron GL 393 ö

Text: nach Caspar Ulenberg 1582/1603 nach Psalm 117
Melodie: Guillaume Franc 1542, Caspar Ulenberg 1603
Satz: Józef Świder (*1930)

Intonation (7 Takte)

1. Nun lo - bet Gott im ho - hen Thron, ihr Men - schen al - ler Na - ti - on; hoch
2. Denn sein Er - bar - men, sei - ne Gnad er ü - ber uns ge - brei - tet hat. Es
3. Lob sei dem Va - ter und dem Sohn, dem Heil - gen Geist auf glei - chem Thron, im

6
1. prei - set ihn mit Freu - den - schal - le, ihr An - ge - bot auf der Er - de
2. wird die Wahr - heit uns - res Her - ren in E - wig - keit ohn - den En - de
3. We - sen ei - nem Gott und Her - ren, den wir in drei Per - so - nen eh - ren. Im

nach letzter Strophe

Gott und Her - ren, den wir in drei Per - so - nen eh - ren.

Zu diesem Satz gibt es vielfältige Besetzungsmöglichkeiten. Sätze für 3- und 4-stimmigen Chor, Frauen- und Kinderchor können einzeln oder zusammen musiziert werden. Unverzichtbar ist dabei der obligate Orgelsatz aus dem Chorleiterband Carus 2.160/20. www.carus-verlag.com/Gotteslob.html